



## "Freiheit und Geschick. Denkwege mit und nach Heidegger

**"Freiheit und Geschick. Denkwege mit und nach Heidegger"** Die Philosophisch-Theologische Hochschule Vallendar (PTHV) lädt gemeinsam mit der Meßkircher Martin-Heidegger-Stiftung zur 5. Meßkircher Heidegger-Konferenz ein. Die Veranstaltung, zu der Wissenschaftler, Studierende und andere Interessenten herzlich eingeladen sind, findet von Donnerstag, 22. Mai, bis einschließlich Sonntag, 25. Mai 2014, im Schloss Meßkirch statt. Bei der international unter dem Namen "The Meßkirch Conference" anerkannten Tagung stellen namhafte Referenten aus 20 Ländern aus philosophischer, kultur- und literaturwissenschaftlicher wie auch theologischer Sicht "Denkwege mit und nach Heidegger" in 90 Vorträgen vor. Die Tagung wird seit 2002 im Drei-Jahres-Rhythmus von Professor Dr. Dr. Holger Zaborowski, Lehrstuhl für Geschichte der Philosophie und philosophische Ethik an der PTHV sowie von Dr. Alfred Denker, DFG-Projekt "Biographie Martin Heideggers" und Mitarbeiter am Lehrstuhl für Geschichte der Philosophie und philosophische Ethik der PTHV, organisiert. Thema des diesjährigen Podiumsgesprächs ist "Heidegger in Lateinamerika". Im Rahmen der Tagung wird am Freitagabend, 23. Mai, das Theaterstück "Am Ziel" von Thomas Bernhard - inszeniert und gespielt von Antonia Gottwald im Bühnenbild von Hans Kock - aufgeführt. Die Inszenierung findet in Kooperation mit dem "Verein der Freunde des Bildhauers und Philosophen Hans Kock - Begegnung der Künste e.V." und der Internationalen Thomas Bernhard-Gesellschaft, statt. Die Vorträge werden in deutscher, englischer und französischer Sprache gehalten. Die Tagungsgebühr beträgt 100,00 Euro (Ermäßigung für Studierende und Doktoranden: 50,00 Euro). Diese beinhaltet neben der Teilnahmegebühr an allen Veranstaltungen im Rahmen der Tagung und den Tagungsunterlagen den Busservice von Tuttlingen nach Meßkirch am 22. Mai und von Meßkirch nach Tuttlingen am 25. Mai, den Shuttle-Service während der Tagung, Getränke (Kaffee, Tee und Mineralwasser) während der Tagung sowie einen Empfang und Buffet am Samstagabend, 24. Mai. Um Anmeldung bei Jana Schnall, Tourist-Information Meßkirch, Telefon: +49 (0)7575 20647 oder E-Mail: schnall@messkirch.de wird bis zum 2. Mai 2014 gebeten. Weitere Informationen sowie das gesamte Programm unter: [www.martin-heidegger.eu](http://www.martin-heidegger.eu). Information zur PTHV: Die Philosophisch-Theologische Hochschule Vallendar ist eine kirchlich und staatlich anerkannte wissenschaftliche Hochschule (im Rang einer Universität) in freier Trägerschaft. Die Gesellschafter der PTHV gGmbH sind die Vinzenz Pallotti gGmbH und die Marienhaus Holding GmbH. Rund 50 Professoren und Dozenten forschen und lehren an der PTHV und betreuen etwa 300 Studierende beider Fakultäten. Kontakt zur Pressestelle der PTHV: Verena Breitbach, Tel.: 0261 6402-290, E-Mail: [vbreitbach@pthv.de](mailto:vbreitbach@pthv.de). Besuchen Sie uns auch im Internet unter: [www.pthv.de](http://www.pthv.de). Philosophisch-Theologische Hochschule Vallendar gGmbH Pallottistr. 3 56179 Vallendar Telefon: +49 (0)261/6402-0 Telefax: +49 (0)261/6402-300 Mail: [info\(at\)pthv.de](mailto:info(at)pthv.de) URL: <http://www.pthv.de/>

### Pressekontakt

Philosophisch-Theologische Hochschule Vallendar gGmbH

56179 Vallendar

[pthv.de/](http://pthv.de/)  
[info\(at\)pthv.de](mailto:info(at)pthv.de)

### Firmenkontakt

Philosophisch-Theologische Hochschule Vallendar gGmbH

56179 Vallendar

[pthv.de/](http://pthv.de/)  
[info\(at\)pthv.de](mailto:info(at)pthv.de)

Wir sind eine Katholische Hochschule in freier Trägerschaft im Rang einer Universität. An zwei Fakultäten, Theologie und Pflegewissenschaft, studieren Frauen und Männer aus der ganzen Welt. Sie werden in ihrer wissenschaftlichen, spirituellen und persönlichen Entwicklung individuell begleitet durch ausgewiesene Wissenschaftler. Die Atmosphäre unseres Hauses ermöglicht eine zwanglose Begegnung zwischen Studierenden und Dozierenden. Dazu bieten wir ein vielgestaltiges und aktives Hochschulleben. Wir schaffen Raum für innovatives Forschen, Lehren und Studieren. Wir greifen gesellschaftliche und ethische Herausforderungen auf und befähigen unsere Absolventen, sich wissenschaftlich kompetent Glaubensfragen und dem Dienst am Menschen zu stellen.